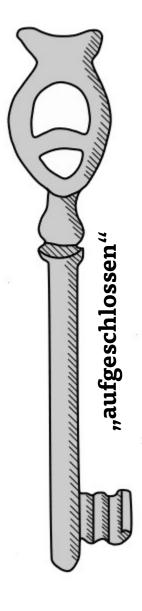
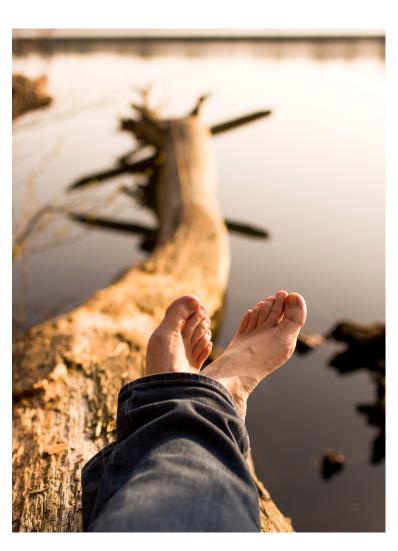
Juni Juli 2025

Gemeindebrief für den Pfarrbereich Jerichow





Mut zu beten



Herzlich Willkommen im Pfarrbereich Jerichow

Der Pfarrbereich Jerichow mit seinen beiden Kirchspielen, 18 Kirchgebäuden und 560 Gemeindegliedern grüßt Sie ganz herzlich! Zum Kirchspiel Jerichow gehören die evangelischen Gemeinden Fischbeck, Jerichow, Kabelitz, Klietznick, Groß- und Kleinmangelsdorf, Nielebock, Redekin, Scharteucke, Seedorf und Steinitz. Zum Kirchspiel Wulkow-Wust gehören die evangelischen Gemeinden Briest, Großwulkow, Kleinwulkow, Melkow, Sydow und Wust.



Pfarrerin Rebekka Prozell

Sprechzeiten mittwochs 17.00 bis 18.00 Uhr

donnerstags 10.00 bis 11.00 Uhr

sonntags nach

dem Gottesdienst oder

Bitte nutzen Sie jederzeit meine Mobilnummer: 0176 47 81 43 00.

R. Prozell

Ich bin auf Kinderfreizeit (vom 29. Juni bis 4. Juli). In dieser Zeit ist das Pfarramt nicht besetzt. Bei seelsorgerlichen Nöten und im Falle einer Beerdigung erreichen Sie als Vertretung Pfarrer Otto-Fabian Voigtländer aus Tangermünde.

Telefon: 01629392397

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev. Pfarramt Jerichow, Lindenstraße 14, 39319 Jerichow Redaktion: Claudia Braunschweig (cb), Susanne Northe (sn), Rebekka Pro-

zell (rp), Sabine Stimming (sst)

Layout: Rebekka Prozell (rp), Druck: Kluge Media Auflage: 600

Titelbild: Anja Lehmann

Willkommen

EZG in Jerichow

Auch in diesem Jahr begrüßen wir die Pfarrerinnen und Pfarrer des Evangelischen Zehntgemeinschaft (EZG) in Jerichow. Die Kolleginnen und Kollegen sind bereits im wohlverdienten Ruhestand und schenken ihren zehnten Teil an Zeit für seelsorgerliche Gespräche und geistiges Leben.

Zu den nebenstehenden Zeiten finden Dienstag bis Samstag zusätzliche Andachten in der Klosterkirche Jerichow statt.

> Morgengebet täglich 08.00 Uhr

> Mittagsgebet täglich 1 2.00 Uhr

Abendgebet täglich 18.00 Uhr



23. Juni bis 6. Juli: Dorothea Söllig aus Kassel

7. bis 27. Juli: Ulrich und Cornelia Seng aus Kassel

28. Juli bis 1. August: Ruth Berger aus Springe

11. bis 24. August: Marlene und Manfred Bender aus Heidelberg

25. August bis 6. September: Reinhard Wemhöner aus Augsburg

Hirtenwort

Monatsspruch Juli 2025

"Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden!"

Philliper 4,6



R. Prozell

Sommerzeit, Ferienzeit – endlich Ruhe und Erholung finden. Beim Buchen der langersehnten Reise wird mir ein 'Rundum-Sorglos-Paket' angeboten. Nur eine kleine Unterschrift und ich kann mich in Sicherheit wiegen, dass im Urlaub alles klappen wird oder dass alles, was irgendwie schief gehen könnte, von der Versicherung bezahlt wird. Meine Befürchtung ist, dass im Kleingedruckten allerhand stehen könnte, was mir durchaus Anlass zur Sorge geben könnte.

Ein 'Rundum-Sorglos-Paket' bietet uns diesen Monat Paulus an: "Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden!" Auch hier suche ich nach dem Kleingedruckten. Ja, es ist Vorsicht geboten, aber nicht vor dem Haken an der Sache, sondern vor meinen Kleinglauben. Denn wir sollten Gottes Verheißungen nicht relativieren, sondern von Gott nie weniger als alles erwarten.

Ich weiß, manchem fällt es leichter als anderen. Es gibt ausgesprochen sorglos dahinlebende Menschen und es gibt andere, die sich um alles, wie man so schön sagt, "einen Kopf machen". Ich gehöre eher zur zweiten Kategorie. Uns fällt es darum vielleicht ein bisschen schwerer, uns ganz und gar auf Gott zu verlassen. Aber man kann das einüben. Man sollte das einüben. Es lohnt sich.

Hirtenwort

Jörg Zink hat das einmal in einem kleinen Gebet so formuliert: "Meine Sorgen lasse ich dir. Ich glaube nicht mehr, dass ich mit meinen Sorgen irgendetwas bessere. "

Wenn ich Gott um etwas bitte, dann drücke ich mein Vertrauen aus.. Denn wenn ich ihn bitte, dann zeigt ihm das, dass ich ihm vertraue, dass ich ihm alles zutraue.

Und: Wer seine Anliegen vor Gott bringt und im Gebet bleibt, dessen Herz und Sinne bleiben in Christus und damit im Frieden Gottes bewahrt.

Ich bin nicht allein. Ich bin gehalten in einem tragfähigen Beziehungsnetz von Menschen, die mir helfen, wenn ich sie konkret darum bitte.

Und ich bin gehalten in einem tragfähigen Beziehungsnetz von

Menschen, die wie ich mit Christus verbunden sind. Wenn meine direkte Beziehung zu Gott mal abreißen sollte, bleibe ich durch meine Glaubensgeschwister mit ihm verbunden.

So wie Gott uns in Christus nahe gekommen ist, so können auch wir einander nahe sein und unsere Freuden und Lasten gemeinsam tragen. Einer betenden Gemeinschaft ist der Friede Gottes verheissen.

Das ist zwar kein "Rundum-Sorglos-Paket", wie es mir in der Werbung manchmal versprochen wird. Aber es ist die Zusage, dass ich mit meinen Sorgen bei Gott gut aufgehoben bin. Trotz aller Sorgen, die ich mir noch machen mag, kann ich bei ihm zur Ruhe kommen und Frieden finden.

Bleiben Sie behütet, Ihre Pfarrerin Rebekka Prozell

Informationen aus dem Pfarramt

Liebe Gemeinde,

Während Sie diesen Gemeindebrief lesen, haben sich wichtige Änderungen im Pfarramt Jerichow ergeben. Auf Grund der sinkenden Gemeindegliederzahlen habe ich keinen Anspruch mehr auf eine ganze Pfarrstelle. Meine Dienstzeit als Gemeindepfarrerin wurde somit auf 75% reduziert. Damit wird ein Weg deutlicher, den wir im Pfarrbereich schon seit vielen Jahren anstreben. Wenn wir weiterhin fröhlich Kirche sein wollen, müssen wir zusammenwachsen. Bitte informieren Sie sich im Gemeindebrief über unsere Gruppen und Kreise, Veranstaltungen und Gottesdienste. Egal, in welchem Ort sie wohnen, sie sind immer auch herzlich bei ihren Nachbarn eingeladen. Wenn sich jeder auf den Weg macht, können wir weiter ein vielfältiges Gemeindeleben aufrechterhalten. Und umgekehrt gilt leider auch: wenn sich niemand auf den Weg macht, werden immer mehr Angebote gestrichen.

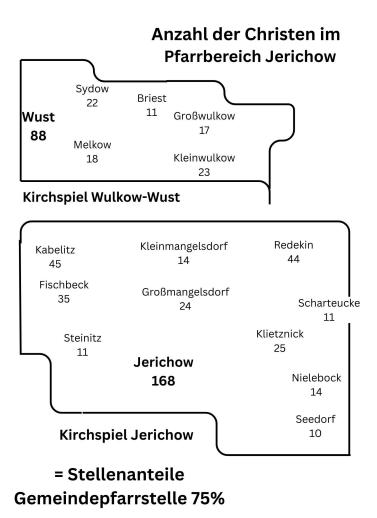
Es trifft dann die unbequeme Redewendung zu: "Wer nicht gestaltet, wird verwaltet!" Es liegt also an Ihnen, ob die Kirche im Dorf bleibt.

Für mich beginnt zeitgleich ein neuer Dienst. Mir ist die theologische Leitung des Hospizes in Stendal übertragen worden. Dort werde ich nun an zwei festen Tagen in der Woche meinen Dienst tun. Dementsprechend wird die Bürozeit auf den Donnerstag verlegt.

Wenn Sie ein Anliegen für unser Büro haben, zum Beispiel Auszahlungen aus der Barkasse, nutzen sie bitte die neue Bürozeit am Donnerstagvormittag. Unsere Sekretärin, Frau Schock, wird donnerstags verlässlich im Büro erreichbar sein.

Wenn sie mich persönlich sprechen wollen, nutzen sie bitte meine Sprechzeiten ((S. 2) oder mein Mobiltelefon.

Ihre Pfarrerin, Rebekka Prozell



Theologische Leitung und Seelsorge im Hospiz Stendal

Hospiz Stendal

= Stellenanteile 25%

Gottesdienste im Juni 2025				
Sonntag, 01. Juni	Exaudi			
10.00 Uhr Großmangelsdorf	Pfarrerin Rebekka Prozell			
Sonntag, 08. Juni	Pfingstsonntag			
14.00 Uhr Jerichow, Klosterkirche	Konfirmation			
Mittwoch, 11. Juni	Musikalische Andacht			
	mit dem Fahrradkantor			
19.00 Uhr Klietznick	Martin Schulz			
Donnerstag, 12. Juni	Musikalische Andacht			
	mit dem Fahrradkantor			
19.00 Uhr Sydow	Martin Schulz			
Sonntag, 15. Juni	Trinitatis			
11.00 Uhr Wust	Bikergottesdienst			
Sonntag, 22. Juni	1 Sonntag nach Trinitatis			
10.00 Uhr Fischbeck	Pfarrerin Rebekka Prozell			
Sonntag, 29. Juni	2. Sonntag nach Trinitatis			
	Musikalischer Gottesdienst			
10.00 Uhr Scharteucke	mit Gero Wiest			

Gottesdienste im Juli 2025				
Sonntag, 06. Juli 10.00 Uhr Stadtkirche	3. Sonntag nach Trinitatis Pfarrer Otto-Fabian Voigtländer			
Sonntag, 13. Juli 10.00 Uhr Redekin	4. Sonntag nach Trinitatis Pfarrerin Rebekka Prozell			
Sonntag, 13. Juli 15.00 Uhr Wust	4. Sonntag nach Trinitatis Pfarrerin Rebekka Prozell Eröffnung Sommerschule			
Sonntag, 20. Juli 10.00 Uhr Jerichow Klosterkirche	5. Sonntag nach Trinitatis Pfarrerin Rebekka Prozell			
Sonntag, 27. Juli 10.00 Uhr Seedorf	6. Sonntag nach Trinitatis Pfarrer Ulrich Seng			
Sonntag, 03. August 10.00 Uhr Jerichow, Stadtkirche	7. Sonntag nach Trinitatis Pfarrerin Rebekka Prozell			

Gruppen und Kreise

Für Erwachsene



Morgengebet

Montag bis Freitag 08.00 Uhr in der Klosterkirche Jerichow Leitung: F. und M. Große



Gottesdienst im Otto-Baer-Haus

monatlich, 10.00 Uhr Leitung: Pfrn. Prozell 25. Juni, 23. Juli



Gemeindenachmittag

Dienstag, ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Jerichow Leitung: Pfrn. Prozell 10. Juni



Bibelabend

Dienstag, 19.00 Uhr im Gemeindehaus Jerichow Leitung: Pfrn. Prozell 24. Juni



Hauskreis Jerichow

Dienstag, 19.00 Uhr im Gemeindehaus Jerichow Leitung: Thomas Noffke und Antje Hemmen 3. Juni



Gospelchor

donnerstags ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus Jerichow Leitung: Michéle Wiest



Kirchenchor

jeden Montag ab 19.00 Uhr im Gemeindehaus Jerichow Leitung: Kantorin Olga Minkina



Marionettenbühne (GuM)

jeden Montag, 19.00 Uhr in der Kirche Briest Leitung: Hans Schulz



Geschichtskreis (GuM)

jeden ersten Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr in der Kirche Briest Leitung: Hans Schulz



Malen für Erwachsene

dienstags auf dem Landhof Liebsch in Steinitz 23. Juni

Gruppen und Kreise

Für Kinder



Christenlehre in Wust

mittwochs in der Kirche Wust Leitung: Gemeindepädagogin Annett Komorowski-Braatz



Für Jugendliche Konfirmandenzeit

freitags 17.30 bis 20.30 Uhr in Tangermünde Ansprechpartnerin: Pfrn. Rebekka Prozell



Christenlehre in Jerichow

donnerstags
Im Gemeindehaus Jerichow
Klasse 1-3
15.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Klasse 4-6
16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Leitung: Gemeindepädagogin
Annett Komorowski-Braatz



Holy-Tennykreis

freitags 19.00 Uhr Gemeindehaus Jerichow Leitung. Pfrn. Prozell 13. Juni, 27. Juni



Junge Gemeinde

freitags
19.00 Uhr
nach Absprache
im Gemeindehaus Jerichow
Leitung: Gemeindepädagoge
Andreas Gierke



In wenigen Wochen finden unsere Gemeindekirchenratswahlen statt. Die Briefwahlunterlagen bekommen sie im September zugeschickt. Dort erhalten Sie alle weiteren nötigen Informationen.

Kirchspiel Wulkow-Wust

Die Wahl findet am Sonntag, den 20. September 2025 per Briefwahl statt. Sie können Ihre Unterlagen in den örtlichen Briefwahlkästen oder im Wahllokal (Kirche Wust) abgeben.

Es kandidieren

Briest

Willfried Jahns

Großwulkow

Hans-Gerd Bunjes Steffen Weigel

Melkow

Thomas Holzer

Kleinwulkow

Heike Ostrowski Ellen Rössel

Sydow

Siegfried Danker

Wust

Annett Komorowski-Braatz Thorsten Reumann Sabine Stimming Marcel Schulze

Bekanntmachungen

Kirchspiel Jerichow

Die Wahl findet am Sonntag, den **05. Oktober 2025** per Briefwahl statt. Sie können Ihre Unterlagen in den örtlichen Briefwahlkästen oder im Wahllokal (Stadtkirche Jerichow) abgeben.

Es kandidieren:

Fischbeck

Susanne Northe

Großmangelsdorf

Anita Ostheeren Armin Wilke

Jerichow

Ralf Braunschweig Ilona Fietz Christof Große Horst Mittendorf

Kabelitz

Christian Merländer

Kleinmangelsdorf

Kerstin Runge

Klietznick

Karl-Heinz Dikof Kornelia Ketzler

Redekin

Christine Graf Marie-Luise Streubel

Seedorf, Nielebock, Scharteucke

Helma Ehrenberg Ulrike Herms

Steinitz

Claudia Braunschweig Christine Liebsch

Zu Besuch bei

Am Pfingstsonntag feiern wir das Fest der Konfirmation in der Jerichower Klosterkirche. Fünf junge Menschen, haben sich auf ihre Einsegnung vorbereitet und stellen sich hier vor.

Annemarie Hampsen aus Wust

Ich möchte konfirmiert werden, weil ich zu meinem Glauben stehe und Teil der Kirche sein will.

Ich würde gern bei der Kinderkirche helfen zum Beispiel Geschichten erzählen, mit den Kindern spielen und kleine Bastelaktionen machen.

Ich wünsche mir, dass die Kirche moderner wird und mehr für junge Leute anbietet.

Valentina Kollek aus Wust

Ich möchte konfirmiert werden, weil ich neugierig bin auf den Glauben und was er mit mir zu tun hat. In der Konfizeit habe ich gemerkt, wie schön es ist, Teil der Gemeinschaft zu sein, in der man über Gott, das Leben und auch über sich selbst nachdenken kann.

Ich habe neue Leute kennengelernt, mit denen ich gute Gespräche führen aber auch lachen konnte. Außerdem war es schön, mal in Ruhe über meine Werte, meine Identitärtund das, was mir im Leben wichtig ist, nachzudenken.

Zu Besuch bei

Deshalb möchte ich jetzt "Ja" sagen – zu meinem eigenen Glauben und meinem Weg. Ich könnte mir vorstellen, in der Jugendgruppe aktiv zu werden und dort andere junge Menschen zu betreuen oder Veranstaltungen mit zu organisieren.

Helene Wolkenhaar aus Wust

Ich möchte konfirmiert werden, weil ich an Gott glaube und in die Kirche aufgenommen werden will. Ich würde gern bei der Dekoration der Kirche vor einem Gottesdienst mitmachen. Ich persönlich würde nichts an der Kirche verändern wollen.

Außerdem werden konfirmiert:

Emma Heringa aus Klietznick und Elisabeth Wrogemann



KONTAKTE

Vorsitzender GKR Jerichow	Horst Mittendorf	0162/9171741	mittendorf-jerichow@ t-online.de
Vorsitzende GKR Wulkow-Wust	Rebekka Prozell Lindenstraße 14 39319 Jerichow	0176 47 81 43 00	rebekka.prozell @ekmd.de
Gemeindebüro	Viola Schock Neu: Donnerstag 09.00 bis 12.00	039343/256	gemeindebuero.jerichow @gmail.com
Gemeinde- pädagogin	Annett Komorowski- Braatz	039323/61076	annett.komorowski @ekmd.de
Gemeinde- pädagoge	Andreas Gierke Jugendarbeit	0174 519 01 64	andreas.gierke@ ekmd.de
Kantorin	Olga Minkina Kirchenchor	0159 01 06 13 25	Olga.minkina@ekmd.de

Wir danken herzlich für die finanzielle Unterstützung unserer Arbeit in den Kirchengemeinden. Nutzen sie für Spenden/Überweisungen folgendes Konto:

Kirchenkreis Stendal
Bank für Kirche und Diakonie
Spendenkonto **DE 75 3506 0190 1558 2460 37**

Verwendungszweck: "Pfarrbereich Jerichow" und das jeweilige Projekt Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.